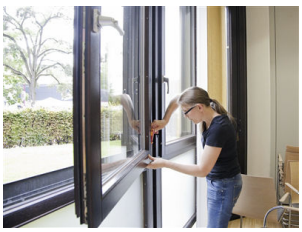
Hauswart/in bzw. Haustechniker/in

Berufstyp	Weiterbildungsberuf
Weiterbildungsart	Weiterbildung nach internen Regelungen der Bildungseinrichtungen
Weiterbildungsdauer	Unterschiedlich, je nach Bildungsangebot, Unterrichtszeit (Vollzeit/Teilzeit) und Lernform



Aufgaben und Tätigkeiten

Hauswarte und Hauswartinnen bzw. Haustechniker und Haustechnikerinnen überprüfen einzelne Gebäudeteile oder ganze Anlagenkomplexe und deren technische Ausstattung, z.B. Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen, Aufzüge oder Alarmsysteme. Anstehende technische Wartungen und Reparaturen, Reinigungs- und Pflegearbeiten erledigen sie entweder selbst oder sie beauftragen Dienstleistungsfirmen und überprüfen deren Arbeiten. Sie kaufen z.B. Putz-, Reinigungsmittel, Streugut, ggf. auch Rasenmäher und Gartengeräte ein und rechnen dies mit der Hausverwaltung ab. Darüber hinaus fungieren sie als Ansprechperson für Mietende, Eigentümer bzw. Eigentümerinnen und Immobilienverwaltungen, führen Wohnungsbesichtigungen durch, lesen Zählerstände ab und betreuen Wohnungsübergaben.

Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Hauswarte und Hauswartinnen bzw. Haustechniker und Haustechnikerinnen sind beschäftigt

- bei Hausmeisterdiensten
- bei Haus- und Immobilienverwaltungen sowie Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften
- in der öffentlichen Verwaltung, z.B. in der Gebäudebewirtschaftung

Arbeitsorte:

Hauswarte und Hauswartinnen bzw. Haustechniker und Haustechnikerinnen arbeiten meist

- in Wohn- und Gewerberäumen
- in Versorgungsräumen
- im Freien
- in Büroräumen

Voraussetzungen

Eine abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklich-technischen Bereich bzw. entsprechende Berufserfahrung ist i.d.R. Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildung.

Quelle: BERUFENET (https://web.arbeitsagentur.de/berufenet/) — Stand: 04.05.2026

Inhalte der Weiterbildung

Die Inhalte können je nach Bildungsangebot variieren.

- Kommunikation und Konfliktmanagement, z.B. Grundlagen der Kommunikation, Beschwerdemanagement
- EDV-gestützte Haus- und Wohnungsverwaltung, z.B. Waren- und Materialeinkauf im Internet, Internetrecherche
- Mietrecht, Beschaffung und Zusammenarbeit mit Dritten, z.B. Fremdvergabe von Reparatur- und Wartungsarbeiten
- Grundlagen der Haus- und Gebäudetechnik, z.B. Heizungsanlagen, Lüftungs- und Klimatechnik, Schallschutz, Reparaturarbeiten
- Sicherheit und Brandschutz in Gebäuden, z.B. Gefährdungsbeurteilung, Flucht- und Rettungspläne
- Energie und Elektronik, z.B. betriebsspezifische Anforderungen, energetische Grundlagen und Energieeffizienz

Weitere Informationen

BERUFENET — Alles über die Welt der Berufe

Berufs Informations Zentrum — Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort

Bundesagentur für Arbeit — www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.